Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

14. Dezember 2023

Sitzung des Stadtrates am 20. Dezember 2023
Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Prüfung der Schaffung und Etablierung lizenzfreier Musik für die Stadt Halle (Saale)
Vorlagen Nummer: VII/2023/06558
TOP: 10.6

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Stadtverwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Begründung:

Die Stadt Halle (Saale) unterstützt eine faire finanzielle Beteiligung von Urheberinnen und Urhebern von Musik für die Aufführung und Nutzung Ihres geistigen Eigentums. Die Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA), in denen zahlreiche Musikschaffende organisiert sind, ist daher ein wichtiges Instrument zur Sicherung von Musikkultur in Deutschland. Richtig ist auch, dass entgegen der Behauptung im vorliegenden Antrag die Bemessungsgrundlagen der GEMA seit 2011 und der Tarif seit 2018 nicht verändert wurde. Die GEMA ist zudem nur eine von vielen Verwertungsgesellschaften, die von Urheberinnen und Urhebern mit der Wahrung Ihrer Eigentumsrechte beauftragt werden können.

Die Nutzung von GEMA- oder allgemein lizenzfreier Musik ist auch ohne die Organisation eigener Aufnahmen möglich, die zudem ebenfalls Kosten verursachen. Dieses nicht nur technisch und organisatorisch, sondern auch vor dem Hintergrund, dass es nicht richtig sein kann, lokale Künstlerinnen und Künstler kostenfrei Musik einspielen zu lassen, damit die Stadt bei anderen Musikschaffenden sparen kann.

Freie Musik muss anlassbezogen entsprechend des gewünschten Zwecks einsetzbar sein und auf die Akzeptanz der Zielgruppe treffen. Die Stadtverwaltung prüft daher bereits die Möglichkeiten der Repertoire-Erweiterung. Eine ausdrückliche Distanzierung von Lizenzgebühren, wie sie mit einem „GEMA-freien-Tag“ verbunden wäre, lehnt die Stadt ab.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister